UNSERE FRÄNKISCHE HEIMAT
HABEWIND NEWS

INFORMATIONEN AUS UNSERER HEIMAT

Anzeigenschluss für die Ausgabe **450** (10.02.2024.): **Dienstag!!! 10 Uhr, 30.012024**

27.01.2024

449

Ausgabe: 449-2024

Auflage: 23.500

Info-Tel.: 09871-7062520 Erscheinen: 14-täglich

Kostenlose Verteilung in allen Haushalten von Abenberg, Bruckberg, Dietenhofen, Heilsbronn, Lichtenau, Merkendorf, Mitteleschenbach, Neuendettelsau, Petersaurach, Rohr, Sachsen, Windsbach, Wolframs-Eschenbach und in allen dazugehörigen Ortsteilen

Sonderthemen:
- Fit & Gesund
- Beauty / Mode

...immer aktuell ...gut informiert !

3. Aicher Silvesterlauf mit 45 „Finishern“

AICH (Eig. Ber.) Bei gutem Laufwetter durfte der Dorf- und Kulturverein Aich bei Neuendettelsau auch in diesem Jahr 45 Starter und ca. 20 Zuschauer zum bereits dritten Silvesterlauf begrüßen. Angeboten wurde wieder eine 5,5 km Lauf- und Walkingstrecke sowie eine 9,9 km lange Laufstrecke durch landschaftliche schöne Waldwege in der Aicher Flur.
Den 1. Platz bei der Langstrecke von 9,9 km holte sich Jürgen Lehnert mit 48:44, Zweiter wurde Simon Tischer mit einer Zeit von 50:42. Bei der Laufstrecke von 5,5 km wurde Josef Heuler mit 24:02 Erster, Basti Gebhardt mit einer Zeit von 24:34 Zweiter und Nora Mastek (24:47) Dritte.

Durch den guten Zuspruch und das anschließende gemütliche Beisammensein um miteinander ins Gespräch zu kommen, ist der Aicher Silvesterlauf eine feste Größe im Laufkalender am Ende des Jahres.
Ein besonderer Dank geht an die Versorger im Zielbereich durch Tee, Punsch, Bier und Kuchen. Mit Spenden von Weißwürsten durch das „Aurachstüberl“ und Brezen durch die Bäckerei „Hammon“ war die Versorgung mehr als gesichert. Ganz herzlich bedanken sich die Initiatoren bei der Heilsbronner und Aicher Feuerwehr, die an wichtigen Streckenteilen für die nötige Sicherheit sorgten. *Text: Martin Leidel / Fotos: Noah Leidel*

www.kfzsv-demas.de
Ingenieur- & Sachverständigenbüro
DEMAS
KFZ - Prüfstelle
GTÜ
KFZ- Sachverständigenbüro
Unfallschäden und Bewertungen
Neuendettelsau • Gewerbering 7b
☎ 0 98 74 / 50 48 10

ZAUBERHAFTE FENSTER & TÜREN
MÜLLER
Für Sanierung und Neubau
QUALITÄT
Beratung, Herstellung, Montage und Kundendienst aus einer Hand.
Rother Straße 40 · 91575 Windsbach
Telefon (0 98 71) 67 77-0
www.mueller-windsbach.de

Flachdach
Dachbegrünung
Carport
Dachwartung
Dachsanierung
Steildach
GREENDECKER®
Wir sind ein zertifizierter Dachdecker-Meisterbetrieb
Raiffeisenstr. 6 • 91575 Windsbach • 09871-706310
SCHWARZ
Fassade & Dach
Bad & Heizung
Bechhofener Straße 3-5 • 91746 Weidenbach • 09826-275
www.schwarz-windsbach.de

SCHLUSSVERKAUF BEI BITTEL!
ONLY. DA-HOSEN AB ~~39,99~~ ~~29,99~~ 15€
JDY DA-WESTEN AB ~~39,99~~ 19€
JACK & JONES HE-JEANS AB ~~39,99~~ ~~49,99~~ 19€
s.Oliver men HE-SHIRTS AB ~~14,99~~ ~~12,99~~ 9€
Alle Marken sind reduziert!
Bittel.
...echt anziehend!
Waldstraße 22 . Neuendettelsau . 09874 / 4294

51. Klosterschau des Geflügelzuchtvereins Heilsbronn und Umgebung

Veterinäramt ermöglichte Sonderschau französischer Tauben

PETERSAURACH

Am ersten Januarwochenende fand in der Petersauracher Aurachhalle neben der Stammschau „Faszination in schwarz und weiß“ des Geflügelzuchtvereins Heilsbronn auch die angeschlossene Hauptsonderschau der Mondain Taubenzüchter statt.

2024 feiert der GZV Heilsbronn sein 120-jähriges Bestehen, der SV Mondain (Sonderverein der Mondaintaubenzüchter) wird 60 Jahre alt. Ausstellungsleiter Rüdiger Grötsch bedankte sich in seiner Eröffnungsansprache ganz besonders bei Frau Dr. Scheler vom Veterinäramt Ansbach für ihre Unterstützung, denn ohne ihre Recherchearbeit im Vorfeld wäre eine Teilnahme der französischen Gäste mit ihren Tauben sowie die Präsentation deutschlandweiter Taubenzüchter nicht möglich gewesen. Belohnt wurde die gute Organisationsarbeit der 19 Aufbauhelfer des GZV mit einer großen Anzahl von begeisterten Besuchern. Grötsch freute sich zudem, dass beim GZV auch die Nachwuchszüchter unter 30 Jahren stark vertreten sind.

Das schöne Hobby Geflügelzucht hat den Stempel „altmodisch“ seit Langem abgelegt, betonte auch stellvertretender Landrat und 1. Bürgermeister von Dietenhofen Rainer Erdel in seinem Grußwort: „Was aussieht wie ein Hobby, ist eine wichtige Erhaltung des Genpools der Geflügelrassen und nicht zuletzt auch der Nutztiere“. 1. Bürgermeister Herbert Albrecht stellte viele interessierte Fragen an die Züchter, denn er wird nächstes Jahr mit Freude die Schirmherrschaft der Klosterschau übernehmen.

Heiko Laaß, 1. Vorsitzender des SV Mondain, überreichte Rainer Erdel einen „Mondain-Tauben-Gedenkteller“ mit der Bitte um Weiterleitung an das Veterinäramt als Symbol des Dankes für die sehr gute und unkomplizierte Zusammenarbeit. Selbstverständlich bekam diesen Ehrenteller auch der GZV Heilsbronn für sein Vereinsheim in Petersaurach.

K W / Fotos: Haberzettl

10%* RABATT

z.B. Frontcourt S3 Low nur 103,89 € statt 115,43 €

PUMA® SAFETY

auf Sicherheitsschuhe von PUMA

*Rabatt nur im Workwear-Shop auf den ausgezeichneten Preis vom 27.01.-29.02.2024. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Preise in € inkl. Mwst.

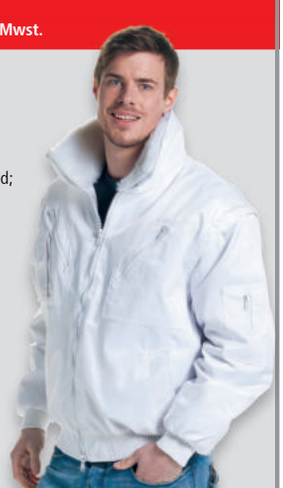
Pilotenjacken 4-in-1

Obermaterial: 60% Baumwolle, 40% Polyamid; Futter: 100% Polyamid; heraustrennbares Faserpelzfutter: 100% Polyacryl; mit Reißverschluss heraustrennbare Ärmel;
Größen: S-5XL
Art.-Nr. B-4170 - B-4180

Pilotjacken 4 in 1 Vorteil ...
- Weste ohne Futter
- Weste mit Futter
- Jacke ohne Futter
- Jacke mit Futter

... beliebig tragbar!

Jacke, je 32.73 €



hele

www.hele.de

WORKWEAR-SHOP

HELE GmbH, Gutenbergstr. 16, 91560 Heilsbronn, Tel. 09872 977150

Öffnungszeiten: Montag-Freitag: 9.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr

Energie sparen und Prämie erhalten

TIPP!

Auch in diesem Jahr startet die N-ERGIE Aktiengesellschaft eine Energiesparaktion. Belohnt werden Privathaushalte, die es in den kommenden Monaten schaffen, mindestens 10% ihres Stromverbrauchs einzusparen.
Die N-ERGIE bedankt sich wahlweise mit einem Einkaufs- oder Freizeitgutschein in Höhe von 50 Euro oder einer Prämie des Verkehrsverbunds Großraum Nürnberg (VGN). Teilnahme bis zum 15. Februar 2024 unter www.n-ergie.de/energiesparpraemie. Der Einsparerfolg wird nach Erhalt der Jahresrechnung ausgewertet, die mindestens den Verbrauch bis Juli 2024 umfasst. Teilnehmen können alle Menschen im Netzgebiet der N-ERGIE Netz GmbH, die seit mindestens August 2023 Stromkunde der N-ERGIE sind und über einen eigenen Zähler verfügen, der zur selbst bewohnten Wohnung gehört. Hausverwaltungen sowie Gewerbe- und Industriekunden können leider nicht teilnehmen.
Die Teilnahme ist auf 4.000 Kunden begrenzt.

Gerne (und kostenlos) veröffentlichen wir Ihre Veranstaltungstipps und/oder einen Nachbericht mit Foto –

Bitte max. 1500 Zeichen in der Kürze liegt die Würze!

selbstverständlich auch online auf

WWW.HABEWIND.DE

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

was für ein gemütliches Gerät wurde da gerade zum Instrument des Jahres gewählt: **Es ist die Tuba.**
Jeder kennt sie, und keine traditionelle Blaskapelle könnte wohl auf ihre warmen tiefen Rhythmus-Töne verzichten. In den 80ern des vergangenen Jahrhunderts gab es eine Fernsehserie zum Thema (wer erinnert sich?):
In 26 Folgen ging es bei "Und die Tuba bläst der Huber" um den Streit zwischen einem eingemeindeten kleinen bayerischen Ort und der dazugehörigen Stadt. Die Hauptrolle, wen wundert's, spielten die Mitglieder der dörflichen Blaskapelle.
Im Abspann zum „Königlich-Bayerischen Amtsgericht" (auch so eine alte Entspannungs-Serie) hatte die Tuba sogar ein Solo zu spielen. Einfach mal genau hinhören, wenn bei den diesjährigen Faschingsveranstaltungen die Stimmungsmusik ertönt:

Vielleicht ist ja hier und da sogar ein gemütliches Instrument des Jahres dabei. **Tuba: Helau!**

Ein kräftiges Helau in die Faschingszeit und viel Spaß beim Lesen der neuen Ausgabe Ihrer Habewind News wünschen

Ihr Peter Haberzettl & das Habewind-Team

Werbung aus einer Hand!
HABEWIND
habewind.de

Alltags- & Seniorenbetreuung

Carina Hirscher
Pflegefachkraft
91564 Neuendettelsau
Mobil: 0172 273 5088
E-Mail: hirscher.seniorenbetreuung@gmx.de

Ab sofort Mittagessenlieferung und auch vegetarische Küche möglich.

PASSAGE Neuendettelsau
die Passage Neuendettelsau
HEILSBRONNER STR. 2+4
91564 NEUENDETTELSAU

Wir wünschen Ihnen ein gesundes neues Jahr 2024

Bürgertreff Bündnis für Familie e.V.	Tel.: 09874-4147
byteplant GmbH	Tel.: 09874-322466
De la Sol Sonnenstudio	Tel.: 0176-32140559
Dr. med. Gabriele Jungkunz Kinder- und Jugendmedizin	Tel.: 09874-507999
Dr. med. Sibylle Barz Allgemeinärztin/Anästhesie	Tel.: 09874-6898750
Dr. med. Vanessa Lwowsky Kinder- & Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	Tel.: 09874-5079717
Fahrschule Dirk Wegner	Tel.: 0176-22936187
Hans Hertel Schmuckdesign und Uhren	Tel.: 09874-66998
Ihr Hörakustiker Breck	Tel.: 09874-507225
Lohnsteuerhilfeverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.	Tel.: 0162-6528096
Metzgerei Krug	Tel.: 09874-6897375
Modewerkstatt	Tel.: 09874-3059879
Musikschule Kaluza	Tel.: 09827-7134
Podologie Oertel	Tel.: 09874-3901507
Post - Postbank - Shop	Tel.: 01805-246866
Rechtsanwalt Irkes	Tel.: 09874-687150
Reformhaus	Tel.: 09874-66801
Salon Haarmonie Friseur	Tel.: 09874-6899555
Schülerhilfe	Tel.: 09874-40096908
TUI Reisebüro	Tel.: 09874-5045040
Zick-Zack Mode Rühl	Tel.: 09874-1350
Hausverwaltung	Tel.: 09874-68860

www.passage-neuendettelsau.de

KFZ-Aulitzky
www.kfz-aulitzky.de
E-Mail: info@kfz-aulitzky.de
Daniel Aulitzky
Birkenhofstraße 8a
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-4108

KFZ-Meisterbetrieb

Unsere Leistungen:
- Urlaubscheck
- Reifendienst
- TÜV
- Inspektion nach Herstellervorgaben
- Auspuffservice • Motorelektrik
- neueste Computerunterstützte Fehlerdiagnose
- Unfallinstandsetzung • Lackierung
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Klima-Check

Winterreifen kurzfristig verfügbar

Follow us on
www.kfz-aulitzky.de

Jubiläum des Löhe-Zeit-Museums: 25 Jahre lebendige Geschichte dank ehrenamtlichem Engagement

NEUENDETTELSAU (Eig. Ber.)
Der Heimat- und Geschichtsverein Neuendettelsau beging eine festliche Museumsabschlussfeier, die nicht nur den Advent einläutete, sondern auch an die Gründung des Löhe-Zeit-Museums vor einem Vierteljahrhundert erinnerte. Der langjährige Museumsleiter Dr. Hans Rößler teilte Einblicke in die Überlegungen der Anfangszeit mit, als man entscheiden musste, ob das Museum den Schwerpunkt auf Handarbeiten oder landwirtschaftliche Geräte legen sollte. Schließlich wurde Wilhelm Löhe als einzigartiges Merkmal des Ortes ausgewählt, und der Fokus wurde auf die sozialen und wirtschaftlichen Verhältnisse seiner Ära gelegt.
Durch die Vermittlung des damaligen Bürgermeisters Klaus Klenner konnte das Museum im Bahnhofsgebäude eingerichtet werden. Vor der Einrichtung des Museums mussten jedoch die Räume des ehemaligen Bahnhofsvorstehers renoviert werden. Klaus Klenner, seine Frau Ulrike, gleichzeitig Vereinsvorsitzende, und Barbara Kamprath-Scholtz leisteten zusammen mit anderen Ehrenamtlichen über ein Jahr hinweg außerordentliche Arbeit. Das Museum konnte schließlich im Rahmen der 700-Jahr-Feier Neuendettelsaus im Jahr 1998 feierlich eröffnet werden.
3. Bürgermeister Siegfried Horn würdigte die bedeutende ehrenamtliche Arbeit im Museum, die einen wesentlichen Beitrag zum Gemeindeleben leistet. Er setzte sich dafür ein, dass das Museum bei künftigen Planungen zur Gestaltung der Ortsmitte angemessen berücksichtigt wird.
Hans Spalt erzählte von seiner Amtszeit, in der er den Vorsitz von Dr. Horst Becker übernahm, während Dr. Hermann Vorländer betonte, dass er als Vereinsvorsitzender viel über Museumsarbeit gelernt habe.
Im Jahr 2012 übernahm Walter Hacker die Leitung des Museums, mit dem Ziel, neue, insbesondere jüngere Zielgruppen durch kulturelle Veranstaltungen für das Museum zu gewinnen. 2019 folgte Frank Landshuter als Museumsleiter, der die Bedeutung der Digitalisierung betonte. Zahlreiche Bücher und Hefte wurden bereits digitalisiert und auf der Museumshomepage veröffentlicht. Kostenloses WLAN am Bahnhof und im Museum ist mittlerweile selbstverständlich. Seit der Eröffnung im Jahr 1998 wurden 57 Sonderausstellungen präsentiert, und allein im vergangenen Jahr konnten über 600 Besucher gezählt werden. Landshuter dankte allen Beteiligten für ihren Einsatz und für die festliche Gestaltung der Feier. Das Museum bleibt über den Winter geschlossen und öffnet seine Türen am 17. März wieder.

Text + Foto: Frank Landshuter

Gründungsmitglied Dr. Hans Rößler bei seinen Einblicken

Stern der Hoffnung – Spende der Realschule an die Windsbacher Tafel

HEILSBRONN (Eig. Ber.)
Im Rahmen des Projektes „Stern der Hoffnung“ konnte die Markgraf-Georg-Friedrich Realschule Heilsbronn eine umfangreiche Spende an die Windsbacher Tafel übergeben. In den vergangenen Jahren hat sich diese Aktion, bei welcher unsere Schüler über drei Wochen hinweg im Klassenverband unterschiedliche Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände gesammelt haben, bewährt.
Dementsprechend wurden auch dieses Jahr wieder Produkte wie Milch, Reis, Konserven, aber auch Flüssigseife oder Zahnpasta im Klassenzimmer zusammengetragen. Teilweise in besonders großer Stückzahl und mitfinanziert durch das eigene Taschengeld konnten über 30 prall gefüllte Spendenkartons gesammelt werden. Diese wurden im feierlichen Rahmen von den Klassensprechern, Schülersprechern, Verbindungslehrern und der Schulleitung an die Mitarbeiter der Tafel überreicht, wobei auch ein gemeinsames Gruppenbild entstand.
Frau Gruber, die seit diesem Jahr innerhalb der Diakonie für die Tafel verantwortlich ist, schilderte eindringlich, wie sie mit ihren vielen ehrenamtlichen Helfern die Bedürftigen in Windsbach, Heilsbronn und Neuendettelsau mit dem Notwendigsten versorgt. Einen herzlichen Dank richtete sie dabei an die Eltern und Schülern für ihre Großzügigkeit und betonte, wie wichtig gerade jetzt eine vorweihnachtliche Großspende von langfristig haltbaren Waren für die Tafel sei. Und wenn die Aktion bei den Realschülern auch noch ein Bewusstsein für die Not vor ihrer Haustüre wecken konnte, dann sei es umso besser! Auch Schulleitung und Verbindungslehrer möchten sich an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich für die Unterstützung bedanken

Text: Alexandra Stark, Pascal Herold und Walter Merdes/ Foto: Klaus Christ

UNSERE FRÄNKISCHE HEIMAT HABEWIND NEWS

Kummer?

Sie haben unsere Zeitung nicht erhalten?

Sie haben Fragen?

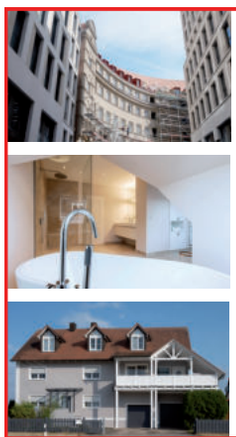
Sie haben Vorschläge?

Rufen Sie uns an:
09871- 706 25 20
oder Mailen Sie uns:
info@habewind.de

SCHERER
HOLZBAU

Holzhäuser · Dachsanierung · Carports
Dachstühle · Treppenbau · Innenausbau

Rezatstr. 3a
09827 - 48 77
91586 Lichtenau
www.schererholzbau.de



Franz Mayer
Maler- und Lackierwerkstätten

Andreas Golke, Marcel Khelifi und das gesamte Team stehen Ihnen für hochwertige **Raum- und Fassadengestaltung** zur Verfügung.

Andreas Golke
Malermeister | Prokurist

Marcel Khelifi
Malermeister

Franz Mayer Maler- und Lackierwerkstätten GmbH • Röthensteig 22
90408 Nürnberg • Telefon: 0911/311 531 • www.maler-franzmayer.de

18 JAHRE AWR AUTO-DOCTOR

- Innen- und Außenreinigung
- Ceramic- u. Nanoversiegelung
- Waschen & Polieren
- Lederpflege

Chemnitzer Str. 33
91564 Neuendettelsau
Tel.: 0175 / 24 75 722

Fahrzeugaufbereitung
• Lack- und Scheibenreparatur • Tönungsfolieneinbau
• KFZ - Ersatzteile • Dellenentfernung • Scheinwerferaufbereitung
• Unfallinstandsetzung

Neu in Heilsbronn
Hauptstr. 1
Beratung & Verkauf

PM
peter MÜLLER
technische Gebäudeservice GmbH

Ihr Partner für:
- Sanitär
- Heizung
- Rohrleitungsbau
- Trockenbau

Tel: 09872 9761131 | E-Mail: info@pm-tgs.com

KDM MASSIVBAU

• NEUBAU • MODERNISIERUNG • RENOVIERUNG

Telefon 09871 / 65 62 50 · Telefax 09871 / 65 62 51
Fohlenhof 6 · Gewerbegebiet · 91575 Windsbach
E-mail: info@kdm-massivbau.de · www.kdm-massivbau.de

- Schlüsselfertige Häuser
- Umbauten, Anbauten Aufstockungen
- kleine und große Umbauarbeiten im Haus und Garten
- Rohbauhäuser
- Entwurfsplanungen
- Eingabe- und Werkplanungen

Ein „grüner“ Rückblick auf das Jahr 2023

HEILSBRONN (Eig. Ber.)
Der Jahresanfang ist für den Ortsverein Heilsbronn von Bündnis 90 / Die Grünen ein guter Zeitpunkt, um auf die grünen Aktivitäten im Landtagswahljahr 2023 zurückzublicken.
Wir unterstützen die landkreisübergreifende BI „Wald erhalten - trotz Stromtrassen“. 30 Hektar Wald sind wegen der Verlegung Umspannwerk Raitersaich bedroht.
Kampf um eine Bushaltestelle bei REWE. Der Stadtrat stimmte zwar mehrheitlich dafür, aber die unnötig aufwändigen Vorgaben der Verwaltung im Landratsamt legten das Projekt vorläufig auf Eis. Ähnlich erging es der Verlegung der Bushaltestelle in Weiterdorf, damit die Schulkinder einen sicheren Warteplatz bekommen würden. Ein Gutachten der Polizei und Bedenken der Verwaltung der Stadt Heilsbronn sorgen dafür, dass es zu keiner Verlegung der Bushaltestelle kommt.
Beim „Stadtradeln“ in Heilsbronn waren wir als grünes Team dabei. Mit 20 Radelnden sind wir insgesamt 7390 km gefahren. Damit belegten wir erneut den 2. Platz in Heilsbronn. Mitte September fand der internationale „Parkingday“ statt. Ziel war es, Alternativen aufzuzeigen, wie im öffentlichen Raum ein Parkplatz anders aussehen kann: weniger Blech, mehr Grün, mehr Menschen. Der Wahlkampf für die Landtagswahl beschäftigte uns das ganze Jahr. Wir erfuhren sehr viel Unterstützung beim Verteilen der Flyer, bei den Infoständen oder beim Plakate aufstellen und betreuen. Mit dem Landtagsmitglied Martin Stümpfig besichtigten wir im Rahmen einer Radtour den neuen Kindergarten Heilsbronn, die von der Rodung betroffene Waldfläche Gottmannsdorf und das Heizhaus für Nahwärme in Bürglein. Viele Themen liegen uns am Herzen und wollen bearbeitet werden. Wir laden Sie / Dich herzlich dazu ein, im Bürgertreff Heilsbronn mitzudiskutieren und mitzumachen.

Text + Foto: Gabi Schaaf, Günter Ries, Irene Gesell und Michael Wolf

FITNESS

AGKO Fit-room 24 Hours PHYSIO

Ab 15,80 € pro Monat
keine Zusatzkosten.

Du brauchst mehr Überblick?

- ab 15,80€ Mtl.
- 24 stunden geöffnet.
- Monatlich kündbar.
- Rehasport Kurse.
- Personaltraining.
- Exklusive Vorteile Sportphysio AGKO
- Einzigartige Design und in hervorragender Qualität „Matrix Geräte“

Anmeldung

TELEFONISCH
MONTAG-FREITAG
8:00 UHR BIS 18 UHR
UNTER
09874-6874166
PHYSIOTHERAPIE

FIT-ROOM24 HOTLINE
09874-689880
ODER WHATSAPP
ZU PERSONALZEITEN

WWW.PHYSIO-AGKO.DE
INFO@PHYSIO-AGKO.DE

AUSSERHALB DER PERSONALZEITEN ZUR ANMELDUNG
09874-689880 ODER WHATSAPP

DEMIAN
FACHFUSSPFLEGE
Inh. Letitia Demian
Rother Str. 3 • 91575 Windsbach
Tel 0160 633 27 47
Mo-Sa von 9 -18 Uhr Termin nach Vereinbarung
Follow me
Ich habe noch Termine frei!!

... spürbar anders
PHYSIOTHERAPIE
ERGOTHERAPIE
"Neurofeedback"
Jetzt kennenlernen und durchstarten.
Heinrich-Brandt-Straße 25
91575 Windsbach
Tel. 09871 657 9801
info@das-viavitum.de
www.das-viavitum.de
Das Viavitum
... spürbar anders

Heilsbronner Mitternachtsturnier mit verdientem Sieger

HEILSBRONN (Eig. Ber.)
Das Mitternachtsturnier des 1. FC Heilsbronn fand mit der SG Petersaurach/Großhaslach vor 600 Zuschauern einen verdienten Sieger. Im Finale gegen die andere SG aus Flachslanden und Rügland fiel in der Heilsbronner Hohenzollernhalle mit der Schlusssirene der entscheidende Treffer durch Niclas Eichhorn.
In zwei Gruppen mit jeweils fünf Teams begann das Turnier um 17 Uhr und endete pünktlich um Mitternacht. In Gruppe A konnte sich die SG Flachslanden/Rügland und der 1. FC Heilsbronn punktgleich mit 9 Punkten aus vier Spielen für das Halbfinale qualifizieren. Etwas überraschend scheiterte der TV Dietenhofen ebenso wie der TSC Weißenbronn und Hellas Nürnberg – sie belegten die Plätze drei bis fünf.
In der anderen Gruppe B konnte sich die SG Petersaurach/Großhaslach schadlos halten und mit 12 Punkten ins Halbfinale einziehen. Ihr folgte der TSC Neuendettelsau, der mit 9 Punkten ebenfalls in die Vorschlussrunde einziehen durfte. Nicht geschafft hatten es hingegen die Teams von Trafowerk Nürnberg, der DJK Burgoberbach und ATV Frankonia Nürnberg.
Im einzigen, etwas hitzigeren Spiel des Turniers setzte sich dann die SG Petersaurach/Großhaslach gegen den Gastgeber aus Heilsbronn durch, als sie durch eine vermeidbare 2 Minuten Strafe für Heilsbronn in Überzahl die Führung schossen. Beim zweiten Halbfinale musste das Neunmeterschießen entscheiden: Dani Schmidt war einige Male nicht zu bezwingen und sicherten seinen Farben von der SG Flachslanden/Rügland das Weiterkommen ins Finale gegen den TSC Neuendettelsau. Das Endspiel war bis kurz vor Schluss ausgeglichen und als alle schon mit dem Neunmeterschießen rechneten, überwand Niclas Eichhorn mit einem Eckball die gesamte Abwehr und krönte seine Mannschaft wiederholt zum Turniersieger. Die insgesamt wirklich fairen Spiele wurden gewohnt sicher vom traditionellen Trio Dieter Mack (TSC Neuendettelsau), Sebastian Segmüller (FC Altenmuhr) und Florian Badstübner (TSV Windsbach) geleitet.
Die Fußballabteilung des 1. FC Heilsbronn richtete das Turnier aus und bedankt sich bei allen teilnehmenden Mannschaften.

Text + Foto: Bernd Scherzer

Abteilung Fußball im Foyer der Hohenzollernhalle

HEILSBRONN (Eig. Ber.)
Ende November fand die erste Kinderweihnachtsfeier der Abteilung Fußball im Foyer und in der Hohenzollernhalle statt. Natürlich standen an diesem Tag die Kinder im Vordergrund. Deshalb gab es auch für jedes Kind ein kleines, vorgezogenes Weihnachtsgeschenk. Selbstverständlich wurden diese Geschenke auch vom richtigen Weihnachtsmann überreicht. Nach dem gemeinsamen Mittagessen absolvierten die Kinder in der Hohenzollernhalle das DFB-Paule-Schnupper-Abzeichen. Viele davon sogar zwei oder dreimal. Im Anschluss wurde die Halle dann noch für verschiedene Spielvarianten genutzt.
Besonders haben sich die Kids darüber gefreut, auch mal mit oder gegen die Eltern und Trainer spielen zu können.
Im Foyer gab es noch die Möglichkeit individuelle Kerzen zu gestalten, sich bei der Fotobox zu verewigen oder beim FCH-Quiz teilzunehmen. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle auch an Bernhard Burger, der sich hierbei den Gutschein für den Rewe-Markt in Heilsbronn geholt hat!
Vielen Dank an alle Kinder, Eltern, Helfer und Trainer, die diesen Tag zu einem ganz besonderen gemacht haben. Ein herzliches Dankeschön geht auch an den Fußball-Förderverein des 1. FC Heilsbronn, der das Mittagessen für alle Teilnehmer finanziert hat.

Text + Foto: Bernd Scherzer

„Es war mir eine Ehre“

Kreisbrandinspektor Hans Pfeiffer verabschiedete sich in den Ruhestand

MERKENDORF

Hans Pfeiffer staunte über die Überraschung nicht schlecht, die ihm die Kommandanten aus dem Feuerwehrinspektionsbereich Ansbach-Land 2 bereiteten. 27 Feuerwehrautos fuhren im Vorfeld der Herbstversammlung der Kommandanten an dem Kreisbrandinspektor vorbei. Sichtlich gerührt nahm er die Parade ab. Es war Pfeiffers letzte Zusammenkunft in seiner Funktion als KBI, denn er verabschiedete sich in den Ruhestand. Hans Pfeiffer begann seine aktive Feuerwehrlaufbahn vor 41 Jahren. Von der FFW Dietenhofen kommend trat er 1992 das Amt des Kreisbrandmeisters an. „Dabei habe ich die Feuerwehren richtig kennengelernt“, blickte er in Merkendorf zurück. Von 1996 bis 2010 war er Kreisjugendfeuerwehrwart. 2012 wurde der Feuerwehrler zum Kreisbrandinspektor im Bereich Ansbach-Land 2 ernannt. Damit standen 84 Feuerwehren in 13 Kommunen unter seiner Aufsicht. „Es war immer eine schöne Zeit“, fasste er zusammen. Vor allem die Ausbildungen lagen ihm am Herzen. Landrat Dr. Jürgen Ludwig charakterisierte Hans Pfeiffer als eine zuverlässige und äußerst zupackende Führungskraft. „Er war eine feste Größe im Feuerwehrwesen im Landkreis Ansbach.“ In Anerkennung seiner Leistungen erhielt Hans Pfeiffer an diesem Abend die Ernennung zum Ehrenkreisbrandinspektor. Gleichzeitig wurde mit Bernd Wimmer sein Nachfolger ernannt.

„Es war mir eine Ehre“, bedankte sich Hans Pfeiffer. Dann erhoben sich die Kommandanten von ihren Plätzen und verabschiedeten mit stehenden Ovationen ihren früheren Kreisbrandinspektor in den Ruhestand. *Text + Foto: Daniel Ammon*

Patrick Noll ist neuer Kommandant der FFW Merkendorf

MERKENDORF

Bei der Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Merkendorf standen die Neuwahlen der Kommandanten an. Bereits bei der letzten Wahl vor sechs Jahren gab Werner Rück bekannt, nicht noch einmal antreten zu wollen. Zu Rücks Nachfolger wählten die FFWler den bisherigen dritten Kommandanten Patrick Noll. Zu seinem Stellvertreter wurde Christian Koch gewählt. Dieser übernahm somit das Amt von Erich Herrmann. Auch weiterhin wird es bei der Merkendorfer Ortsfeuerwehr aufgrund der gestiegenen Aufgaben einen weiteren Stellvertreter geben. Dieses Amt hat nun Stefan Hochneder inne. Zu Beginn der Versammlung gab Christian Kistner als Vorsitzender des Feuerwehrvereins seinen Jahresbericht ab. „Mit dem Feuerwehrfasching im Februar und dem großen Fest zu unserem Jubiläum im Juli hatten wir ein turbulentes Jahr“, fasste er die zurückliegende Zeit zusammen. Die Floriansjünger tagten in unzähligen Sitzungen im Vorfeld des 150-jährigen Bestehens in verschiedenen Arbeitsgruppen. „Ohne euer Engagement während der Vorbereitung wäre das Fest nicht so durchführbar gewesen“, lobte Kistner seine Feuerwehrkollegen. Noch-Kommandant Werner Rück berichtete von den Einsätzen und Übungen der aktuell 78 Aktive zählenden Wehr. Im Herbst stand eine Gemeinschaftsübung mit den Ortsteilwehren am Bahnhof Triesdorf statt. Zu 20 Einsätzen musste die Merkendorfer Wehr ausrücken, darunter war ein Kellerbrand im Wohngebiet „Im Weidach.“ „Beim Tag der Feuerwehr im Mai konnten wir viele junge Familien ansprechen und ihnen unsere Aufgaben vorführen“, zeigte sich Werner Rück zufrieden.

Bürgermeister Stefan Bach und der neue Kreisbrandmeister Manuel Wechsler bedankten sich abschließend bei Werner Rück, der das Amt des Kommandanten seit 2010 innehatte. Dieser wiederum lobte die gute Zusammenarbeit mit seinen Stellvertretern Erich Herrmann und Patrick Noll und wünschte der neuen Führungsriege alles Gute für die kommenden Aufgaben. *Text + Foto: Daniel Ammon*

Wunschzettelaktion für die Windsbacher Tafel

WINDSBACH (Eig. Ber.)
Seit vielen Jahren nun schon gibt es die von den Schwestern Maria Frieß und Susanne Braun ins Leben gerufene Aktion „Wunschzettel“ für die Windsbacher Tafel. Auch 2023 hat der Elternbeirat der Kiwi sehr gerne dabei unterstützt und die Wunschzettel an viele hilfsbereite Eltern der Kiwi und Villa Kunterbunt verteilt.
Die Wunschzettel wurden zuvor über die Verantwortlichen der Tafel Windsbach an Kinder und Jugendliche im Alter von 0 bis 16 Jahren ausgegeben. Diese durften einen kleinen Wunsch, bis zu einem Betrag von 20 Euro, auf den Wunschzettel schreiben. So kamen 30 Wunschzettel in den Rücklauf, die anonymisiert an die Eltern weitergegeben wurden. Die Geschenke wurden allesamt sehr liebevoll verpackt und vor Weihnachten an die entsprechenden Familien übergeben.
Wir, der Elternbereit der Kiwi, bedanken und ganz herzlich bei Allen, die diese Aktion unterstützt und viele Kinderaugen zum Strahlen gebracht haben! *Text + Foto: Kathrin Hofmann*

BEAUTY ✦ MODE

Secondhand weiter im Aufwind

Krisen, Sparzwang und Nachhaltigkeitsgedanken fördern den Trend

Wirtschaftsexperten schätzen, dass das Volumen des Secondhand-Modemarktes in Deutschland von rund 3,5 Milliarden Euro im Jahr 2022 auf fünf bis sechs Milliarden Euro bis 2025 ansteigen wird. Kauften 2021 rund 45 Prozent der Befragten in Deutschland Secondhand-Produkte, waren es zuletzt über 60 Prozent.
Auch bei gebrauchten Büchern, Möbeln und Kinderbedarf setzt sich der Aufwärtstrend stetig fort – ob online, in Second Hand-Läden, Sozialkaufhäusern, bei (Garagen-) Flohmärkten oder privaten Tauschbörsen. In unserer Region bewiesen dies 2023 u.a. die Flohmarkt-Premiere am Heilsbronner Kathreinmarkt, die kostenlosen Trödelmöglichkeiten während der Windsbacher Traditionsmärkte und die nötigen Erweiterungen der Sozialkaufhäuser und des Secondhand-Ladens „Atelier“ in der Heilsbronner Innenstadt.
So gut die Entwicklung erscheint, die Gründe sind ernüchternd und traurig. Denn nicht die Nachhaltigkeit oder die Liebe zu Vintage-Mode stehen auf Platz 1 bei der Entscheidung für das Gebraucht-Schnäppchen, es ist der ganz profane Sparzwang in Krisenzeiten. Nachhaltigkeit, Recycling und die Freude an außergewöhnlicher Mode sind nur positive Nebeneffekte. Zudem sind in den letzten zwei Jahren etliche große Textil- und Schuhhersteller, Kaufhäuser und Onlineportal-Händler vom deutschen Markt verschwunden. So verwundert es nicht, dass auch junge Leute ihre Klamotten bei Vinted tauschen/kaufen, Familien das Kinderspielzeug bei Kleinanzeigen anbieten, Nähbegabte ihre kreativen Unikate bei Etsy verkaufen und sich Studentinnen bei Kleiderkreisel als geschäftstüchtige „Fashionistas“ bewähren.
Aber wie bei allem: Wo sich eine Türe schließt, öffnet sich eine neue. Und in der verrückten Modewelt wurde schon immer die Not zu einer Tugend gemacht, Mode erfindet sich immer neu und spiegelt den Zeitgeist wider. *K W*

Herzlichen Dank für
1 Jahr im neuen Laden!
Das feiern wir am 10.Februar 2024
von 10 - 18Uhr!

Unsere Öffnungszeiten:
Montag Ruhetag
Dienstag: 9 – 12:30
Mittwoch: 9 – 12:30
Donnerstag: 9 – 14 und 16 – 19
Freitag: 9 – 12:30 und 14 – 17
jeden 1. Samstag im Monat 9 – 12

Atelier
Kleidung und Accessoires aus zweiter Hand
Hauptstraße 9
91560 Heilsbronn
Tel.: 09872 / 9568425
E-Mail: info@atelier-heilsbronn.de

rühl
WINDSBACH
www.moderuehl.de

JETZT muss alles RAUS!

WSV

vom 28.1. bis 11.2.24

Damen-Angebote auch in Neuendettelsau

Superknüller

viele Einzelteile

6,-

...bis 70% reduziert!

MARKTSONNTAG

28.01.2024 11 - 16 Uhr geöffnet

Öffnungszeiten in Windsbach:

Montag - Freitag: 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr

Öffnungszeiten in Neuendettelsau:

Montag - Freitag: 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 12.30 Uhr

Jahrzehnte im Posaunenchor zum Lobe Gottes

Robert Beyser und Hans Hübner erhielten Ehrungen

MERKENDORF

Für ihren jahrzehntelangen Bläserdienst wurden Robert Beyser und Hans Hübner im Adventsgottesdienst ausgezeichnet.

40 Jahre spielt Robert Beyser zur Ehre Gottes im Merkendorfer Posaunenchor. „In der Küche des ‚Kronen-Wirts' fing im Januar 1983 alles an", so Chorobfrau Karin König in ihrer Laudatio. Bereits nach neun Monaten Bläserausbildung bei Gustav und Stefan Kistner kam der Geehrte zum großen Chor und verstärkte die erste Stimme. Er bildete sich bei zahlreichen Bläserseminaren weiter und verfeinerte so sein spielerisches Können. Beyser ist bei den meisten Proben dabei, obwohl ihn sein Beruf als selbständiger Landwirt stark einbinde, lobte Obfrau König. Der Bläser sei ein Freund der neueren geistlichen Musik. „Nicht zu viel Altes, lieber was Neues", sei sein Motto. Gleichwohl spiele Robert Beyser sehr gerne die volle Bandbreite der Chormusik. Bereits 60 aktive Jahre ist Hans Hübner beim Posaunenchor dabei. Die lange Tradition der Familie Hübner als Blechbläser begann jedoch bereits im Jahr 1907, als sein Großvater Michael den Chor mitgründete. 1963 begann der Jubilar seine Karriere im Bläserensemble. Die Grundlagen brachte ihm sein Vater bei, der 1927 in den Posaunenchor eintrat. „Die Theorie hat sich Hans Hübner selbst erarbeitet", hob Karin König hervor. Von 1982 bis 1992 verstärkte er die Bezirksbläsergruppe des Dekanats Gunzenhausen. An verschiedenen Landesposaunentagen nahm Hübner aktiv teil. Auch beim Ökumenischen Kirchentag in München 2010 war er anzutreffen.

1981 übernahm er das Amt des Schriftführers und hielt seit dieser Zeit das Wirken des Merkendorfer Chores in zahllosen Bildern fest. Und die Familientradition gehe weiter: „Seit diesem Jahr spielt dein Sohn Markus Seite an Seite mit dir in der Zweiten Stimme", freute sich Karin König. Stadtpfarrer Detlef Meyer überreichte im Namen der Kirchengemeinde und des Posaunenchors an Robert Beyser und Hans Hübner ein Präsent. Ebenso bedachte er ihre Ehefrauen mit Aufmerksamkeiten. Die Ehrungen durch den Landesposaunenchorverband Bayern fanden bereits im Oktober in Gunzenhausen statt.

Text + Foto: Daniel Ammon

Hans Hübner (r.) und Robert Beyser (2.v.l.) wurden von Chorobfrau Karin König (l.) und Chorleiterin Julia Strobel (2.v.r.) für ihr jahrzehntelanges ehrenamtliches Wirken geehrt.

Prunksitzungen machten ihrem Namen alle Ehre

Jedes Wochenende Fasching

MITTELESCHENBACH

Die beiden Abendprunksitzungen der KG Mönchswaldfüchse sorgten wieder einmal für eine gut gefüllte Mönchswaldhalle. 1. Vorstand Andreas Gracklauer begrüßte an beiden Abenden alles, was in der Region Rang und Namen hat, darunter auch MdL Helmut Schnotz, Bezirksrat Hans Popp Landrat Manuel Westphal und den stellvertretenden Landrat Hans Henninger. Aber auch zahlreiche Freunde, Gönner, Ehrensenatoren und natürlich den Hausherrn, 1. Bürgermeister Stefan Bussinger mit seinen Gemeinderäten.

Nach dem Einzug der Tollitäten Andreas IV. und Anita V. (Ehepaar Raab) sowie dem Kinderprinzenpaar David I. (Wittmann) und Marie I. (Raab) samt Hofstaat, übernahm schließlich der neue Präsident Nico Weigelmeier das Mikrofon. In den folgenden Stunden zeigten die 185 Aktiven des Vereins ihr Können und ernteten viel Lob für das teilweise sehr harte Training. Vier Garden, zwei Showsternchen und ein Tanzmariechen wirbelten ebenso über die Bühne, wie im Showact die Prinzengarde, die Elferratsdamen und natürlich das Männerballett. Auch die Mini- und Big Vips brachten gute Unterhaltung mit ihren Parodien bekannter Stars und Künstler auf die Bühne. Nach einem Jahr Pause waren heuer auch die Besnreiser wieder dabei und ernteten ebenfalls tosenden Applaus für ihre akrobatische Darbietung. Einen Gastauftritt hatten die beiden Kabarettisten „Streckenbach & Köhler“ in der Mönchswaldhalle, sie brachten Musikcomedy aus Franken mit. Vorstand Andreas Gracklauer wurde dann noch mit einem Mega-Geburtstagsständchen vom ganzen Saal überrascht, Anlass war sein 50. Geburtstag an der ersten Prunksitzung.

Dann galt es auch wieder Orden zu verleihen, der diesjährige Gesellschaftsorden wird vom Bettenhaus Reidelshöfer aus Haundorf gesponsert. Neuer Ehrensenator wurde Alexander Herzog, Inhaber der gleichnamigen Bäckereikette, er erhielt neben der Urkunde auch die Senatorenkappe.

Zum großen Finale kamen alle Aktiven noch einmal auf die Bühne und Präsident Nico, der seine Premiere super meisterte, verwies noch auf die anstehenden Veranstaltungen wie die Nachmittagsprunksitzung, den Maskenball und den Kinderfasching. Das Finale läutet dann am 3. Februar das Narrenbaum Ramba Zamba im Rathaushof ein und erreicht seinen Höhepunkt am Sonntag, den 11. Februar beim großem Faschingsumzug in Mitteleschenbach. *Text + Fotos: ma*

Bauernprotest

08.01.2024

Positive Bilanz des Polizeipräsidiums Mittelfranken

Auszug aus dem Polizeibericht vom 08.01.2024:

Am Montag (08.01.2024) fand eine Vielzahl von Versammlungen im Zusammenhang mit Protesten von Landwirten in Mittelfranken statt. Das PP Mittelfranken betreute 38 Kundgebungen und zieht insgesamt eine positive Einsatzbilanz.
Ab den frühen Montagmorgenstunden nahmen in der Spitze ca. 6800 Personen mit rund 6200 Traktoren an den Protestkundgebungen teil. Die Schwerpunkte lagen hierbei auf den Fahrstrecken verschiedener Sternfahrten nach Nürnberg, Fürth, Ansbach und Erlangen zu den einzelnen Kundgebungsörtlichkeiten. Betroffen waren überwiegend die Bundesstraßen 2, 4, 8, 14 und 470.
Neben den bekannten Blockaden der Anschlussstellen der BAB 3 ereigneten sich noch mehrere nicht angezeigte kurzfristige Blockaden von Anschlussstellen der BAB 3 (Frauenaurach), BAB 6 (Feuchtwangen-West), BAB 7 (Fichtenau und Bad-Windsheim), der BAB 73 (Eltersdorf) sowie der Autobahnauffahrt Schwabach-West an der BAB 6. Diese nicht angezeigten Blockaden wurden nach Ansprache durch die polizeilichen Einsatzkräfte von den Landwirten selbst beendet.
An den zentralen Kundgebungen waren in den Städten Ansbach ca. 1000, in Fürth ca. 350, in Nürnberg ca. 300, in Erlangen ca. 250 und in Roth ca. 1200 Teilnehmer anwesend.
An den Bundesautobahnen konnten keine Störungen des Verkehrsflusses festgestellt werden. An den Fahrtstrecken der einzelnen Traktorkolonnen kam es jedoch zu erheblichen Verkehrsbehinderungen. Insbesondere der Straßenverkehr im Ansbacher Stadtgebiet kam während der An- und Abfahrt von gut 1000 Fahrzeugen zur Kundgebung an der Rezathalle nahezu zum Erliegen. Wesentliche Ordnungsstörungen während der Kundgebungen konnten nicht festgestellt werden.
Bei Neuendettelsau kollidierte ein Pkw-Fahrerin mit einem entgegenkommenden Fahrzeug, als sie eine vor sich fahrende Traktor-Kolonne überholen wollte. Glücklicherweise wurden beide Verkehrsteilnehmer nur leicht verletzt. Zudem wird gegen zwei Landwirte wegen des Verdachts der Nötigung ermittelt. Diese stellten ihre Fahrzeuge auf der B 466 bei Gnotzheim (Lkr. Weißenburg-Gunzenhausen) auf der Fahrbahn ab, demontierten je ein Vorderrad und machten eine Panne geltend. Hierdurch konnten keine Fahrzeuge den Bereich passieren.

Textquelle: PP Mittelfranken

„Es sind nicht nur die Landwirte – wir anderen haben nur keinen Traktor!“

Spontanes Kurzinterview mit einem selbstständigen Landmaschinen-Techniker (56) am Rand des Protests in Haag/Kammerstein kurz vor der blockierten Autobahnauffahrt Schwabach-West am 8.1.24 / 14:30 Uhr:

„Meiner Meinung nach geht es nicht nur um die Bauern und den Diesel, sondern es geht um alle Branchen. Genau darum applaudieren hier die Menschen, die Autofahrer warten geduldig. Sie sehen die Bauern als erstes Protest-Sprachrohr, als ersten Stein, der hoffentlich mehr Proteste ins Rollen bringt. Nicht nur die Speditionen und landwirtschaftlichen Händler sollten sich anschließen, sondern auch die gebeutelte Gastrobranche und jeder einzelne Bürger, der mit den Regierungsentscheidungen unzufrieden ist. Die Politiker und die Medien versuchen alles „in die rechte Ecke“ zu schieben. Ich sehe hier und im Umfeld meiner Kunden nichts davon. Diese Proteste stehen nicht nur für die Landwirte, wir anderen haben nur keinen Traktor!“. *K W / Fotos: Privat*

Stellenanzeigen

DIAKONEO

Sie möchten als

Kraftfahrer (m/w/d) KOM

ein Teil des Teams von Diakoneo werden?

Unser Team freut sich zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf Sie!
(Vollzeit oder Teilzeit | befristet bis 31.08.2024 mit Übernahmeoption)

Weitere Infos zur Stelle und viele gute Gründe bei uns zu arbeiten, finden Sie unter **www.diakoneo.de/karriere**.

Ihr Kontakt
Diakoneo · Shared Service Fuhrpark · Leitung / Herr Roland Betsch
Heckenstraße 12 · 91564 Neuendettelsau · Tel.: +49 9874 8-2212
E-Mail: **recruiting@diakoneo.de**

weil wir das Leben lieben.

Wir suchen (m/w/d)
Büroangestellte / Bürokraft
in Vollzeit Festanstellung

Rohr-O-Matic

Voraussetzung:
- Kommunikationsfähigkeit & Teamfähigkeit
- kaufmännische Ausbildung oder Berufserfahrung
- verhandlungssichere deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift

Ihre Aufgaben:
- allgemeine Bürotätigkeiten
- Angebots- und Rechnungserstellung
- Schriftverkehr mit Auftraggebern und Behörden
- Auftragsbearbeitung und Terminvereinbarung

Wir bieten:
- sicheren Arbeitsplatz
- leistungsgerechte Entlohnung
- 30 volle Urlaubstage

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung oder auch Anruf

ROHR-O-Matic
Hegendörfer GmbH
Leitelshoferstr. 5a
91189 Regelsbach

Kontakt :
09122-5383
mail@rohromatic.de

Innungsfachbetrieb seit über 50 Jahren

---

info@habewind.de
anzeigen@habewind.de

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)

Vollzeit | Neuendettelsau

Wir wachsen kontinuierlich und verstärken unser Team.

Das erwartet Dich ...

- Selbstständiges Einstellen, Bedienen und Rüsten der Produktionsanlagen
- Erstellen von Mischungen nach vorgegebenen Rezepturen
- Mengenerfassung, Materialbuchungen und Verpackung von Teilen inkl. Führung der notwendigen Dokumentationen

Das bieten wir ...

- Leistungsgerechte Entlohnung
- Kostenloses Mittagessen
- Jobbike, betriebliche Altersversorgung
- 30 Tage Urlaub

Folgendes bringst Du mit ...

- Ausbildung zum Maschinen- und Anlagenführer/in oder vergleichbare Ausbildung, gerne auch Quereinsteiger mit entsprechender Erfahrung
- Gute Kenntnisse im Bereich Anlagenmechanik / - Wartung
- Selbstständiges und strukturiertes Arbeiten
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Bereitschaft zu Schicht-Betrieb
- Staplerführerschein wünschenswert

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann sende uns Deine Bewerbungsunterlagen per E-Mail an job@senso-additive.com

Wir freuen uns darauf Dich kennenzulernen.

senso additive
Senso Additive GmbH | Fürschlag 1 | 91564 Neuendettelsau
www.senso-additive.com

Mitarbeiter für das Technische Gebäudemanagement (m/w/d) in Vollzeit

Stadt Heilsbronn

Aufgabenschwerpunkte:
Wartung und ggf. Instandsetzung gebäudetechnischer Anlagen (Heizung, Lüftung, Klima, Sanitär), Durchführung von Reparaturen und Störungsbeseitigungen an technischen Systemen, Einhaltung von Sicherheitsvorschriften und Gewährleistung der Anlagensicherheit etc.

Den vollständigen Anzeigentext finden Sie auf unserer Homepage www.heilsbronn.de.

Ansprechpartner: Moritz Bießmann, Tel. 09872 806-220

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte an personalamt@heilsbronn.de

---

Leitung Rechnungswesen (m/w/d) für das Team der Stadtwerke in Vollzeit

Stadtwerke Heilsbronn
Mit uns haben Sie Heimvorteil!

Aufgabenschwerpunkte:
Beratung und Vertragsabwicklung mit Tarifkunden, Abrechnung von Energielieferungen in den Sparten Strom, Wasser und Abwasser, Tätigkeiten in den Lieferantenwechselprozessen, Rechnungsprüfung und Rechnungskorrekturen im energiewirtschaftlichen Umfeld, Geschäftsprozesse der Energiewirtschaft und Mako etc.

Den vollständigen Anzeigentext finden Sie auf unserer Homepage www.heilsbronn.de.

Ansprechpartner: Ralf Wittmann, Tel. 09872 806-400

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte an personalamt@heilsbronn.de

Wir suchen ab sofort (m/w/d) auf 520,-€ Basis für 4-6 Stunden / Woche eine

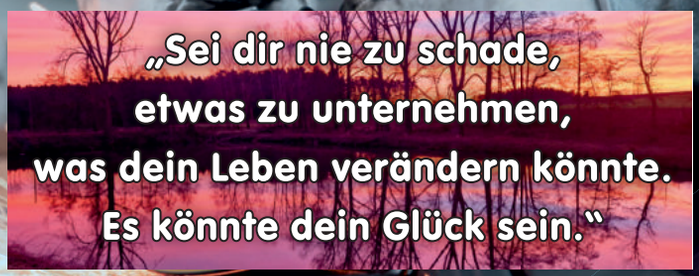
REINIGUNGSKRAFT

für unseren Standort im Gewerbegebiet Windsbach

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Zürn Landtechnik GmbH
Wilhelm-Spaeth-Str. 7 | 91575 Windsbach
Ansprechpartnerin: Barbara Hochreuther
Tel. 09871 / 70668-12 | barbara.hochreuther@zuern.de www.zuern.de

ZÜRN



SB-CENTER
BESENBECK
frische Ideen für mich!
Reuther Str. 20 · 91564 Neuendettelsau · Tel.: 09874-68 00-0 · besenbeck@t-online.de · www.besenbeck.de

Wir stellen ein:
zur Verstärkung unseres Teams suchen
wir für sofort oder nach Vereinbarung

• Mitarbeiter (m/w/d)
für unsere Obst- und Gemüseabteilung
in Teilzeit oder Vollzeit

• Kassier (m/w/d)
in Teilzeit oder auf 538,-€ Basis, gerne auch Studenten

Wir bieten Ihnen einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einer krisensicheren Branche mit familienfreundlichen Arbeitszeiten und jeden 2. Samstag frei. Quereinsteiger bekommen eine angemessene Einarbeitungszeit. Sollten Sie Interesse an einer dieser Stellen haben, dann richten Sie Ihre Bewerbung per email an:

besenbeck@t-online.de oder per Post an:
SB-Center Besenbeck, Reuther Str. 20, 91564 Neuendettelsau

DIAKONEO
SHARED SERVICE

Sie möchten als

Bäcker (m/w/d) / Konditor (m/w/d)

ein Teil des Teams von Diakoneo werden?

Unser Team des Bereichs **SHARED SERVICE – BÄCKEREI** freut sich zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf Sie!
(Teilzeit 30 Stunden / Woche | unbefristet)

Weitere Infos zur Stelle und viele gute Gründe, bei uns zu arbeiten, finden Sie unter **www.diakoneo.de/karriere.**

Ihr Kontakt
Diakoneo · Bäckerei · Sven Lang · Badstraße 2 ·
91564 Neuendettelsau · Tel.: +49 9874 8-2252
E-Mail: **recruiting@diakoneo.de**

weil wir das Leben lieben.

Schulung zur ehrenamtlichen Demenzbegleitung

Neues Schulungskonzept startet im Februar

NEUENDETTELSAU (Eig. Ber.)
Hilfe und Entlastung für pflegende Angehörige und Menschen mit Demenz: 15 Teilnehmende haben die Helferschulung erfolgreich abgeschlossen. „Unsere Fachstelle für pflegende Angehörige Stadt- und Landkreis Ansbach bietet die Schulung zwei Mal im Jahr an, da es einen großen Bedarf gibt", erklärt Christiane Schuh, Fachkraft für Gerontopsychiatrie und Palliative Care. Für nächstes Jahr haben sich die geforderten Inhalte des Schulungskonzepts verändert. „Wir haben darauf reagiert und unsere Schulungsinhalte bereits für die erste Schulung 2024 an das neue Konzept angepasst", so Christiane Schuh. In 30 Unterrichtseinheiten erhalten die Teilnehmenden aktuelles Wissen zur Betreuung, Kommunikation und Begleitung von Pflegebedürftigen und Unterstützung bei der Haushaltsführung. Neu ist, dass die Teilnehmenden zusätzlich zu dem Wissen über Demenz und Multimorbidität nun auch Informationen zu verschiedenen Behinderungsbildern, psychischen und chronischen Erkrankungen bekommen werden. Anmeldung sind unter Tel.: 09874 8 55 55 oder per E-Mail: angehoerigenberatung.ansbach@diakoneo.de möglich. Die Schulungstage finden am 24. Februar, 2. März sowie am 9. März statt. Der Abschlusstag ist der 16. März. Die Schulung findet in der Georg-Merz-Str.1 in Neuendettelsau statt. Für die Schulung und das Unterrichtsmaterial wird ein Unkostenbeitrag von 150 Euro erhoben.

Foto: Diakoneo / Annette Leederer-Heer

Elektro · Solarstrom
ROTH

Solarstrom Roth GmbH
Gewerbering 7a, 91564 Neuendettelsau
www.solarstrom-roth.de
Tel. 09874 - 50 450-0

Elektroinstallation
Photovoltaik
Elektrofachgeschäft
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 13.00 - 17.00 Uhr
und sehr gerne nach Vereinbarung.

IHR FRÄNKISCHES HOROSKOP

Ende Januar lassen Sie sich net hetzen Dank Merkur. Gut so, denn etz dann im Februar wird's eh narrert…

21. März - 20. April

Saturn haut Ihre gouden Vorsätz durcheinander. Sie könna aber nix dafür, er hat die Sportschuh versteckt!

21. April - 20. Mai

Etz erscht amol net so hibbelig rumrenna – Spaßbremse Jupiter mahnt: Aufbassn beim Sporteln!

21. Mai - 21. Juni

Bei Kält helfen Ihna bloß a Teller Hühnersüppla und warme Gedanken. Merkur rät zum Angora-Unterhösla!

22. Juni - 22. Juli

Ihr Geduld könnert sich Anfang Februar in barer Münze auszahlen – die Börsen-Sternla freua sich scho!

23. Juli - 23. Aug.

Seit Silvester umkugelt Sie der Mars und des gibt viel zu lachen. Geht a noch so weiter a gute Wochn!

24. Aug. - 23. Sept.

Ihr Tag bräuchert etz mehr als 24 Stund, weil alles perfekt sei muss. Dabei rennt Ihr Ärbert doch net wech…

24. Sept. - 23. Okt.

Kompromiss? Eigentlich net Ihr Lieblingswort, aber Merkur sorgt für Lerneffekte bei derer diggidolen Woar…

24. Okt. - 22. Nov.

Seit Weihnachten stört Sie der Stau am mittleren Ring. Koch Jupiter hat Rezepte gegen Hüftspeck…

23. Nov. - 21. Dez.

Ende Januar is für Sie fei perfekt für Entscheidunga und „Nägel mit Köpf" – zack, zack!

22. Dez. - 20. Jan.

Andere Sternla bewundern Sie etz für Ihrn Elan – rund um Ihrn Geburtstag geht alles leicht von der Händ!

21. Jan. - 19. Febr.

Sie sinn des Energiesparmodell unter denne Sternla – komm i heut net, komm i halt morgen. Oder goar net…

20. Februar - 20. März

KLEINANZEIGEN

Eckbänke, Sofas, Stühle, u.v.m. aufpolstern und neu beziehen, Fa. Stünzendörfer, Windsbach, Tel.: 09871-6559217

Wildbretverkauf-Arlt Wildbret und Produkte vom Wildschwein o. Reh, Braten, Rücken, Bratwürste, roh und geräuchert, Hackfleisch und... Info und Terminabsprache Tel.: 09872-8549

Nachhilfe im Fischhäuschen Bonnhof, alle Klassen, alle Schularten, alle Fächer, Fries & Humphrey Nachhilfe Tel.: 0170-3821303

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160, www.wm-aw.de. Wohnmobilcenter Am Wassturm

Allround-Team gegr. 1979, entrümpelt alles, auch Problemfälle, sofort, Tapeten ablösen, zum Festpreis, Mo.-So. 8 - 22 Uhr. Tel.: 09122 - 888111

Uhrmacher Kalden, Uhrenservice, Batteriewechsel sofort, Uhrbänder, Ankauf alter Uhren. Mo., Di., Do., Fr., 9:30-13:00 u. 15:00-17:00 Uhr geöffnet. 09872-9699004, Petersaurach, Tel.: Finkenstraße 1,

Spühlfrau/ -mann (Teilzeit oder Minijob) ab sofort gesucht! Landhotel Sonne, Neuendettelsau, Familie Bischoff, Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 09874/5080 oder E-Mail: info@landhotel-sonne.com

Reparaturservice für Fenster, Türen, Rollos und Möbel sowie alle anderen Schreinereiarbeiten. Schreinerei M. Unger 0171/ 8323746

Nachhilfe in Englisch von erf. Lehrkraft. Komme ins Haus. Tel.: 0175-9536169

Suchen Betreuungskraft/Haushaltskraft auf Teilzeit oder 538,-€ Basis für unsere Seniorenhaushalte. Alltags&Seniorenbetreuung Neuendettelsau und Umgebung mobil 0172 2735088

Pass- und Bewerbungsfotos, Foto Uffelmann, kurzfristige Terminvereinbarung unter Tel. 09871/61715

Freitag 02.02.2024
Schaschlik

Sonntag 04.02.2024
Mittagstisch, Tafelspitz, Schnitzel, Cordonbleu

Freitag 09.02.2024
Krautwickel, Kotelett, Schnitzel, Cordonbleu

Rosenmontag 12.02.2024
MOSSBACHER FASCHINGSTREIBEN
um Reservierung wird gebeten

Freitag 16.02.2024
Ripple, Schachlik

Sonntag 18.02.2024
Mittagstisch, Kaiserbraten, Schnitzel, Cordonbleu, Lende

Tischreservierung wird gebeten

Unser Schweinefleisch ist aus eigener Aufzucht. Unser Lädchen ist tägl. geöffnet (Wurstdosen Eier uvm.)

Alles auch im Straßenverkauf
Bitte um Vorbestellung
Gasthaus Geißelsöder
Moosbach 16, 91575 Windsbach, Tel.: 09871-264

WWW.HABEWIND.DE

Teil 38:

Der kritische Kommentar auf Fränkisch

ALLMÄCHD!

Lieber spät als nie...

Ich find, des neue Jahr hat gut angfanger – a **Protestwelle** rollt durchs Land, endlich!
Seit 2022 motz ich etz hier alle zwa Wochn über des was die Leut wirklich aufregt, was sich aber die wenigsten laut aussprechen traua, weilst halt glei immer an moralischen Zeigefinger im Nacken hast. Und weil die Bezahl-Medien a andere Sprach sprechen (u.a. mit Sternla und Schluckauf). Ich hab alles Mögliche angeprangert, lustig und ironisch, aber immer FKK.
Nein, net nackert, sondern als **f**reien **k**ritischen **K**ommentar☺

Und ich hab mich immer gwundert über meine Mitmenschen, die so lang die Füß still gehalten haben. Während der unwirklichen Science-Fiction C-Zeit is mir scho durchn Kopf ganger, dass anscheinend wegen der Gsundheit kanner auf die Straß geht, erst wenn's die Leut am eigenen Geldbeutel packt.

Etz brennt der Kittel, Geld regiert die Welt, plötzlich traua sich viele aus der Deckung…
Die Bauern rollen voran (halleluja!), der Mittelstand streift den Hemmschuh ab (hoffentlich) - und die Regierung kann net ewig „scholzen" und stur die Bürgermeinung ignorieren. Oder?

Liebe Leut, 2024 wird spannend – und mir genger auf gar kann Fall die Themen aus fürs Allmächd mit FKK, des is doch schee!

K W / Redaktionsleitung Habewind News / Verantwortlich für alle Buchstaben in diesem Medium ☺

VERANSTALTUNGEN

Samstag, 27. Januar
Faschingsball der DJK Veitsaurach im Saal des Gasthauses Schwarz in Veitsaurach ab 19:30 Uhr.

Mittwoch, 31. Januar
Reparatur-Cafe Heilsbronn von 18:00 bis 20:00 Uhr im Bürgertreff, Hauptstr. 11. Wir schärfen auch Messer (kein Wellenschliff, keine Sammlermesser).

Donnerstag, 1. Februar
Treffen der Ansbacher Parkinsongruppe ab 14:00 Uhr im Gasthaus Zum Eberhardt in Lichtenau mit Referent Oberarzt Dr. Erxleben aus Rummelsberg. Infos: parkinsongruppe-ansbach@web.de

Samstag, 3. Februar
„**Aicher Lichterweg**“ mit Präsentationen der Aicher Gewerbetreibenden von 15:00 bis 21:00 Uhr (verschiedene Stationen mit Infoständen, Aktionen und Imbiss). Folgen Sie einfach den kleinen Laternen!

Montag, 5. Februar
Beratungstag der Aktivsenioren im Landratsamt Ansbach von 13:30 bis 15:45 Uhr. Termine unter Tel. 0981/468-1051.

Dienstag, 6. Februar
Gesprächskreis für pflegende Angehörige mit Christiane Schuh um 15:00 Uhr im Terrassencafe des Wohnparks Neuendettelsau.

Samstag, 10. Februar
Offentlicher Rockfasching der HSG Windsbach ab 19:00 Uhr im Schützenhaus Windsbach. Eintritt 9 Euro.
Offentlicher Tanzabend/Faschingsball des Schnupfvereins Veitsaurach um 20:00 Uhr im Landgasthof Schwarz.

Montag, 12. Februar
Reparaturtreff Neuendettelsau von 18:00 bis 20:00 Uhr im Bürgertreff, Heilsbronner Str. 2 (Passage) Wir schärfen auch Messer (kein Wellenschliff, keine Sammlermesser).

VORANZEIGEN

„**Letzte-Hilfe-Kurs** - Basiswissen für eine gute Sorge am Lebensende“ des Hospizvereins Neuendettelsau/Windsbach am 17. Februar von 10:00 bis 14:00 Uhr im ev. Gemeindehaus Petersaurach. Teilnehmerzahl begrenzt, Gebühr 20 Euro. Anmeldung: 09874-82345 oder per Mail an hospiz@diakoneo.de

Generalversammlung der HSG Windsbach am 7. März um 19:30 Uhr im Schützenhaus Windsbach.
Osterfeuer des Schnauzclub Sauernheim am 31. März ab 18:00 Uhr vor der Festhalle am Badeweiher.

Anzeigen- und Redaktionsschluss

Ausgabe **450** erscheint am Samstag, **10.02.2024**
Anzeigenschluss: **Dienstag !!!** 10 Uhr, **30.01.2024**

Ausgabe **451** erscheint am Samstag, **24.02.2024**
Anzeigenschluss: **Dienstag !!!** 10 Uhr, **13.02.2024**

Anzeigenannahme: Firma HABEWIND
Neuses 74, 91575 Windsbach
Tel.: 09871 - 7062520
www.habewind.de • E-Mail: anzeigen@habewind.de

Impressum

Herausgeber:
Werbeagentur Habewind
Peter Haberzettl
Neuses 74, 91575 Windsbach
Tel.: 09871 / 7062520

Werbung aus einer Hand! HABEWIND www.habewind.de

Auflage: 23.500 Exemplare
Kostenlose Verteilung in allen Haushalten von Abenberg, Bruckberg, Dietenhofen, Heilsbronn, Merkendorf, Mitteleschenbach, Neuendettelsau, Rohr, Petersaurach, Windsbach, Wolframs-Eschenbach, Lichtenau, Sachsen und in allen dazugehörigen Ortsteilen

Druck: Zeitfracht Medien GmbH, Emmericher Straße 10, 90411 Nürnberg

E-Mail: info@habewind.de • Internet: habewind.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Gezeichnete Artikel stellen die Meinung des Verfassers und nicht der Redaktion dar. Die gesamte Zeitung, einschließlich ihrer Teile ist urheberrechtlich geschützt. Darunter fallen auch alle Anzeigen, deren Gestaltung vom Verlag übernommen wurde. Jede Verwertung ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden.
Für den Inhalt der Anzeigen ist der Auftraggeber verantwortlich.

Superknüller
viele Einzelteile
6,–
WSV
vom 28.1. bis 11.2.24
Damen-Angebote auch in Neuendettelsau
Marktsonntag
von 11.00 - 16.00 Uhr
geöffnet
So., 28.01.24
rühl
www.moderuehl.de

Sitzmann
GmbH
Husqvarna
• Sanitär-Installation
• Heizungs- u. Lüftungsbau
• Solaranlagen
• Spenglerei
• Forst- und Gartengeräte
Bechhofen 5 • 91564 Neuendettelsau • Tel. 09874 / 5719
E-Mail: info@sitzmann.de • Internet: www.sitzmann.de

kleinöder
ZIMMEREI
HOLZBAU
Mit uns bauen Sie besser:
Fünf-Sterne-zertifiziert mit dem
Siegel für herausragende Leistungen.
Meisterhaft
Deutsche Bauwirtschaft
DACHSANIERUNG
HOLZHAUS
ZIMMEREI
www.kleinoeder.de
60 Jahre
91575 Windsbach · Moosbach 2
Tel.: 0 98 71 - 3 17 · Fax 79 22